

**Mensch, halte inne,
komm einen Augenblick zu dir,
vielleicht sogar zu Gott!**

**Schau nach oben!
Bedenke die Zeit!
Du bist nicht nur
ein funktionierendes
Rädchen,
du bist
Gottes Ebenbild.**



Am Samstag, den zweiten Dezember, dem Vorabend zum ersten Adventssonntag werden heuer wieder im Raum Villach möglichst alle Kirchenglocken für fünf Minuten läuten und so das neue Kirchenjahr begrüßen. Dieser kirchliche Jahreswechsel würde ansonsten recht unspektakulär verlaufen und würde kaum wahrgenommen

werden. Denn die sogenannte Vorweihnachtszeit hat schon längst begonnen und erstreckt sich über zwei Monate. So ist eine Zäsur nicht spürbar. Das Läuten der Glocken soll darauf aufmerksam machen, dass eine neue Zeit beginnt.

In der Kirche merkt man den Wechsel in eine andere Zeit zunächst an der violetten Farbe der Messgewänder, dem schlichteren Kirchenschmuck und den Adventkränzen. Nicht merkt man ihn an den Evangelien, die sonntags vortragen werden. Denn sie erzählen sowohl am Ende des alten Kirchenjahres als auch am Beginn des neuen von der Wiederkunft Christi. Klingt das alte Kirchenjahr mit diesem Ausblick auf die Vollendung der Welt und der Geschichte aus, so beginnt das neue Jahr ebenfalls mit diesem Ausblick auf das Kommende und den Kommenden. Das letzte Wort der Bibel „Amen. Komm Herr Jesus!“, dieser sehnsuchtsvolle Ruf der jungen Christengemeinden ist von Gott noch nicht beantwortet worden, er bleibt aktuell über unsere Tage hinaus. Daran sollen wir an der Schnittstelle des alten zum neuen Kirchenjahr erinnert werden.

So richtet sich das Warten und Erwarten des Advents zunächst nicht auf das Christuskind in der Krippe, sondern an den wiederkommenden Christus am Ende der Zeiten, der als Richter und Retter erscheinen wird. Keine Spur also von einem lieblichen Advent, wenn da vom Weltuntergang, Zerstörung und kosmischen Zusammenbruch die Rede ist. Das lateinische „Adventus“ heißt Ankunft, es heißt aber auch Zukunft, „das auf mich Zukommende“, im englischen „adventure“ (Abenteuer) noch mitklingend: Zukunft ist abenteuerlich

Die Glocken, die am zweiten Dezember eine Klangwolke über Villach bilden werden, sind dieselben Glocken, die uns täglich morgens, mittags und abends zum Gebet einladen, zu einem ganz bestimmten Gebet, nämlich dem Angelusgebet: „Der Engel brachte Maria die Botschaft und sie empfing vom Heiligen Geist...“ Dieses Gebet unterbricht den Tagesablauf, so wie das darin angesprochene Ereignis die Weltgeschichte entscheidend unterbrochen hat. So entscheidend sogar, dass wir unsere Zeitrechnung danach ausgerichtet haben. Dieses Kommen Gottes im Kind, dieser Advent Gottes will immer wieder aufmerksam und dankbar betrachtet und meditiert werden. Verstehen werden wir ihn nie.

Johannes Biedermann

Was für mich Advent bedeutet

Jingle belastet in Dauerschleife. Dicke, rotgekleidete Männer hängen an Fassaden. Glühweinduft in der Luft. Jesus kommt in einem Stall im Gailtal, oder in einem Güterwaggon in Villach zur Welt. Kein Ausländer. Gut so! Walter Pressler

Jesus in meinem Herzen ankommen lassen-still werden in der Hektik der vorweihnachtszeit-eine Kerze anzünden und innehalten-füreinander da sein-dann kann auch für mich Weihnachten werden... Agnes Krenn

BESINNLICHER Advent - in unserer hektischen Zeit überhaupt möglich? Für mich ist es ein bewusstes Innehalten um die inneren Werte wahrzunehmen, Schönes aus Kindertagen weiterzugeben und mit der Familie gemeinsam Warten auf die Ankunft des Christuskind. Dorli E

At the time of Advent, I am reminded of the words of Jesus said "Unless you become as little children you will not enter the Kingdom of Heaven" so I am drawn to all activities that attract children - Christkindle - Angels etc. and I love to join in children's activities when ever possible. "Silent Night" is my favourite Christmas hymn and I love to visit Oberndorf. When I first came to Austria we visited the chapel in Oberndorf and we sang Silent night - Stille Nacht" in both English and German. John

Advent – Dem Alltag entfliehen, still werden, inneren Frieden spüren, LICHT im Herzen tragen und nach außen weitergeben; sich besinnen. Christine Gaggli

Die Adventzeit ist für mich die Zeit, zur Ruhe zu kommen. In der Stille bereite ich mich auf das Weihnachtsfest vor, auf die Geburt Jesu Christi, in der Welt und in meinem Herzen. Elisabeth

Advent: Zeit zum Ruhigwerden und Innehalten . Ich besinne mich zurück auf das Wesentliche im Leben - Geburt - das Geschenk eines Lebens! Zufrieden und dankbar sein mit dem, wo man ist und was man hat. Leben in Frieden! Advent- Auszeit für die Seele. Günter Dorrihi

Advent ist auch Fastenzeit. In der Stille innehalten, mit sich ins "Reine" kommen; Gespräche mit Gott? Stille Vorfreude auf die Geburt Jesu Christi , die Geburtsstunde des Christentums. Walter

Erntedank- und Pfarrfest



In der festlich geschmückten Kirche wurde der Gottesdienst von der Gruppe Maranatha gesanglich umrahmt. Im Anschluss gab es ein Kurzmusical der Landskroner Kirchenmäuse (Leitung Agnes Krenn), das großen Beifall fand.



Im "Pfarr-Hof" konnte schließlich das gelungene Fest bei Speis und Trank in gemütlicher Atmosphäre ausklingen. Danke allen helfenden Händen für den großartigen Einsatz!



Weltmissionssonntag



Am 22. Oktober feierten auch wir den **Welt-Mission-Sonntag**, um unseren gemeinsamen christlichen Glauben zu bezeugen und für einander da zu sein. „GUTES zu TUN“ um jenen zu helfen, die unsere Unterstützung brauchen und Kindern eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Der Nikolaus kommt...

am 5. Dezember zwischen 16.30 und 19.00 Uhr. Anmeldungen bitte bis 3. Dezember. Das Anmeldeformular ist von der Pfarrhomepage downloadbar. Nähere Infos ebenfalls dort.



Die ausgefüllten Anmeldeformulare bitte in die Box an der Tür des Pfarrhofes einwerfen.



Die **Sternsinger** sind bald wieder in unserer Pfarre unterwegs. Wir suchen dringend Kinder und Begleitpersonen, die sich engagieren wollen. Bitte unterstützen Sie uns und melden Sie sich bis zum 11. Dezember in der Pfarrkanzlei. Probermine und weitere Informationen erfolgen bei der Anmeldung. Danke!

KANZLEISTUNDEN:

Dienstag: von 09.00 h bis 10.00 h
Prov. Johannes Biedermann

von 13.00 h bis 16.00 h
Fr. Christine Wolfgruber

Donnerstag:

von 08.00 h bis 11.00h
Fr. Christine Wolfgruber

Prov. Johannes Biedermann erreichen Sie unter der Handynummer:
0676 8772 8705

Email: villach-stleonhard@kath-pfarre-kaernten.at

Homepage: www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3256/

Patrozinium 6. November



Im Rahmen der Feier wurde auch den 50 PfarrbriefausträgerInnen gedankt, die viele Jahre dafür gesorgt haben, dass das Pfarrblatt in die Haushalte kam.



Nahrungsmittel gratis

Das Team Österreich Tafel vom Roten Kreuz und Hitradio Ö3 bieten Nahrungsmittel an, die von den Geschäften abgegeben werden. Sie können diese Lebensmittel

am Samstag von 18.30 - 20.00 Uhr,
am Sonntag von 09.00 - 12.00 Uhr
und

am Montag von 09.00 - 12.00 Uhr

im Pfarrhof St. Leonhard (Franz-Jonas-Straße 13) abholen.

Engel

Das **neue Jahrbuch 2024** der Diözese Gurk / Zbornik krške škofije



288 Seiten (incl. 67 Seiten aktueller Schematismus)

Preis: € 15,-
erhältlich in der Pfarre oder unter
<https://shop.kath-kirche-kaernten.at>

Erntedank 2023



Vergeltsgott und Danke allen MitarbeiterInnen und BesucherInnen!



Ein Highlight war wie alle Jahre die unterhaltsame ertragreiche Versteigerung der Erntegaben.

Messnerin von St. Ruprecht im Ruhestand



Frau Monika Weschta ist im Oktober nach mehr als 30-jähriger Tätigkeit als Messnerin der Fialkirche in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Am Ende eines Gottesdienstes wurde ihr für diesen umsichtigen und engagierten Einsatz gedankt.



Zugleich konnte ihre Nachfolgerin, Frau Maria Tschernjak, begrüßt und vorgestellt werden. Wir wünschen beiden alles Beste für die Zukunft.



Mit Jesus in einem Boot

Liebe Kinder,
Liebe Eltern,
Die Kinderkirche geht weiter!
Wir treffen uns **um 09:00 Uhr** in der Pfarre Maria Landskron.

Wir freuen uns auf dich!

NÄCHSTE TERMINE:

- 01. Oktober 2023
- 12. November 2023
- 03. Dezember 2023



Dreikönigsaktion

Die Sternsinger sind zu Beginn des nächsten Jahres wieder in unserer Pfarre unterwegs. Wir suchen dringend Kinder und Begleitpersonen, die sich engagieren wollen. Bitte unterstützen Sie uns und melden

Sie sich bis zum 11. Dezember. Probetermine und weitere Infos bei der Anmeldung. Danke!



Beichtgelegenheit und Aussprache

Fr. 15.12. und Fr. 22.12. jeweils ab 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr bzw. nach Vereinbarung (0676 8772 8705) in der Kapelle.

Krankenkommunionen

Gerne besuchen wir Sie im Advent und bringen Ihnen die Hl. Kommunion. Meldung erbeten! (0676 8772 8705)

Roraten

Do. 07.12., Do. 14.12. und Do. 21.12. jeweils um 06.00 Uhr in der Pfarrkirche; anschließend gemeinsames Frühstück.

Der Nikolaus kommt...

am 5. Dezember zwischen 16.30 und 20.00 Uhr. Anmeldungen bitte bis 3. Dezember. Das Anmeldeformular ist von der Pfarrhomepage downloadbar. Infos ebendort.



Unsere nächsten **Seniorenachmittage** finden



von 14:00-16:00 Uhr statt: am Montag, dem **13. November** Messe mit Krankensalbung und am Montag, dem **12. Dezember** Adventfeier.

Ukrainehilfe

Abgabe der **Weihnachtspakete** im Pfarrbüro bis 23. November. Nähere Informationen während der Bürostunden.

Danke!



Das **Bethlehemlicht** kann am 24. Dezember ab 8.30 Uhr vor der Pfarrkirche und vor der Kirche St. Ruprecht abgeholt werden. Bitte machen Sie jemandem eine Freude und schenken Sie es auch weiter!

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarrämter Maria Landskron und St. Leonhard, Prov. Johannes Biedermann 9523 Landskron; Franz-von-Assisi-Strasse 11, Tel 04242 41 664; Handy: 0676 8772 8705

Mail: villach-marialandskron@kath-pfarre-kaernten.at; villach-stleonhard@kath-pfarre-kaernten.at; Homepage: <http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3251> <https://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3256>

Druck: Santicum Medien GmbH Kasmanhuberstr. 2 9500 Villach Redaktionsschluss der PN Dezember 2023/ Jänner 2024 ist der 10.12.2023